

**Dritte Verordnung  
des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz  
zur Festsetzung des Regelbedarfs  
(3. RegBedVO)**

Vom 17. November 1994

Aufgrund von Artikel 234 § 9 Abs. 1 Satz 1 und Absatz 2 des [Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2494) in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 4 der [Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Übertragung von Zuständigkeiten zum Erlaß von Rechtsverordnungen im Bereich der Rechtspflege auf das Sächsische Staatsministerium der Justiz](#) vom 29. Juni 1994 (SächsGVBl. S. 1241) wird verordnet:

**§ 1**

Der Regelbedarf eines Kindes (§ 1615f Abs. 1 Satz 2 [BGB](#)) im Gebiet des Freistaates Sachsen beträgt

- |   |         |
|---|---------|
| 1. bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres monatlich                     | 262 DM; |
| 2. vom 7. Lebensjahr bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres monatlich  | 317 DM; |
| 3. vom 13. Lebensjahr bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres monatlich | 376 DM. |

**§ 2**

Die in § 1 festgesetzten Sätze gelten nur für Unterhalt, der auf die Zeit nach dem Inkrafttreten dieser Verordnung entfällt.

**§ 3**

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1995 in Kraft.

Dresden, den 17. November 1994

**Der Staatsminister der Justiz  
Steffen Heitmann**